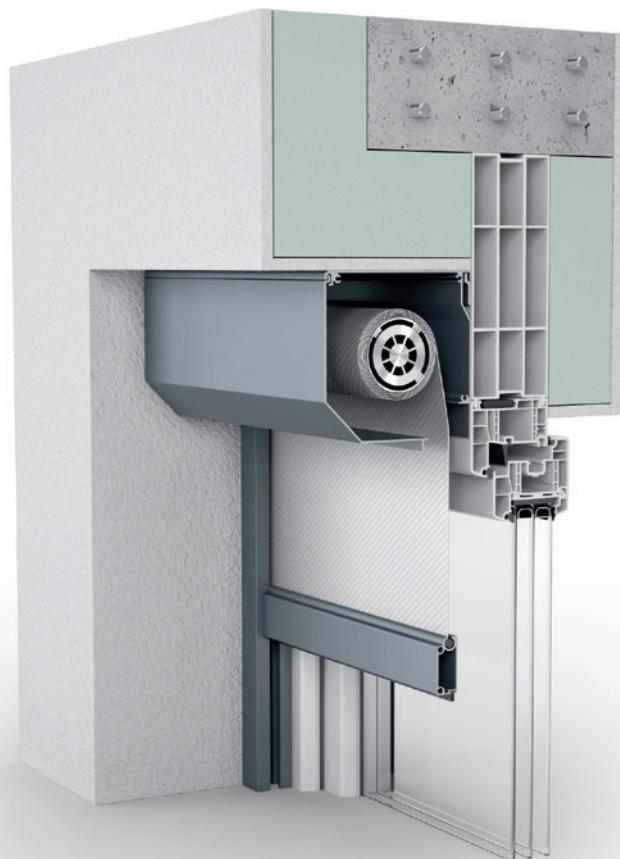


Bedienungs- und Montageanleitung

Tuchverschattung



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

herzlichen Glückwunsch zum Erwerb Ihrer DuoTherm-Qualitäts-Produkte. Wie alle Erzeugnisse von DuoTherm wurden diese aufgrund neuester technischer Erkenntnisse gefertigt und unter Verwendung hochwertiger Komponenten hergestellt. Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Montage aufmerksam durch und beachten Sie vor allem die Sicherheitshinweise. Eine Nichtbeachtung der Montageanleitung bzw. ein falscher Einbau der Produkte führt zum Verlust sämtlicher Garantie- und Gewährleistungsansprüche. Für Folgeschäden übernimmt DuoTherm keine Haftung!

Bitte bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf, da sie auch Hinweise zur Wartung und Pflege Ihres Produktes enthält.



Hier können Sie sich die Montageanleitung auch als PDF downloaden!

Inhalt

Allgemeine Hinweise

Pflege und Wartung	3
Montage	3

Montage	4-5
----------------	-----

Windwiderstandsklassen	6
-------------------------------	---

Bedienungsanleitung	9
----------------------------	---

Leistungserklärung	10
---------------------------	----

Konformitätserklärung	11
------------------------------	----

Sicherheitshinweise



Dieses Symbol zeigt Ihnen Hinweise, die eine Gefahr für Personen oder das Produkt darstellen.



Dieses Symbol kennzeichnet Gefahren durch Stromschlag, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können.



Dieses Symbol zeigt Ihnen Tipps zum Einbau und zur Pflege und Wartung Ihres Produktes.

Pflege und Wartung

Die DuoTherm-Textilscreens sind pflegeleicht und wartungsfreundlich. Der Screen kann grundsätzlich abgefegt oder abgesaugt werden. Bei stärkerer Verschmutzung können Sie Textilscreen, Führungsschienen und Blenden mit Wasser oder mit milden Reinigungsmitteln feucht abwischen. Bitte führen Sie Nassreinigungsarbeiten nicht bei Frost durch, da sonst die Gefahr des Einfrierens besteht. Verwenden Sie zum Reinigen nur weiche Tücher und keinesfalls scharfe oder scheuernde Mittel, da das Gewebe sonst beschädigt werden kann. Vom Einsatz von Hochdruckreinigern und Dampfstrahlern ist dringend abzuraten. Nach der Reinigung den Behang im abgefahrenen Zustand trocknen lassen.



Überprüfen Sie die Anlage regelmäßig auf Anzeichen von Verschleiß, Beschädigungen und Standfestigkeit. Auf keinen Fall dürfen die Textilscreens oder die Führungsschienen geölt oder mit Schmiermittel gefettet werden.

ACHTUNG!

Durch Niederschlag oder Kondenswasserbildung auf den Textilscreens können diese bei Minustemperaturen einfrieren. In diesem Fall dürfen die Anlagen nicht bedient werden, da sonst schwere Schäden verursacht werden können. Automatiksteuerungen sind vorsichtshalber stillzulegen.



Wichtige Hinweise!

1. Der Kastendeckel ist eine Wartungs- und Revisionsklappe. Er muss deswegen auf jeden Fall zugänglich bleiben (nicht überputzen). Für Beschädigungen, die durch das Freilegen unzugänglicher Kastendeckel unvermeidlich entstehen, wird nicht gehaftet.
2. Solange die Fenster nicht verglast sind, darf der eingebaute Textilscreen nicht geschlossen werden.
3. Evtl. von nachfolgenden Handwerkern entfernte oder gelöste Bedienelemente werden von Ihrem Fachbetrieb nur gegen Berechnung wieder angebracht.
4. Bei elektrisch angetriebenen Anlagen dürfen andere, als die von uns empfohlenen Schalter und Steuergeräte, nur nach Rücksprache mit uns verwendet werden.
5. Bei Frost können die Textilscreens anfrieren. Diese dürfen dann nicht mit Gewalt bedient werden. Steuerungen müssen während dieser Zeit abgeschaltet werden.
6. Werden die Fenster im Zuge der Putzarbeiten, zum Schutz vor Verschmutzung, mit einer zusätzlichen Folie abgeklebt, darf der Behang nicht geschlossen werden.



Ihre Textilscreen-Anlage ist von Fachleuten angefertigt worden. Damit haben Sie die größtmögliche Sicherheit für eine ungestörte Nutzung. Sollte dennoch einmal eine Störung auftreten, verständigen Sie bitte umgehend Ihren Fachbetrieb.



Montage

Vor Beginn der Montage ist zu prüfen, ob das gelieferte Zubehör in Art und Anzahl mit der Bestellung übereinstimmen. Sollten hierbei Abweichungen festgestellt werden, welche die Sicherheit beeinträchtigen, so darf die Montage nicht durchgeführt werden.

Schützen Sie das Produkt bei der Lagerung gegen Beschädigung, Witterungseinflüsse und Verschmutzungen. Die Elemente waagrecht transportieren, tragen und lagern, um ein Verschieben des Behangs sowie Verformungen zu verhindern. Die Montage ist ausschließlich durch qualifiziertes Personal durchzuführen, welches über versierte Kenntnisse in folgenden Bereichen verfügt:



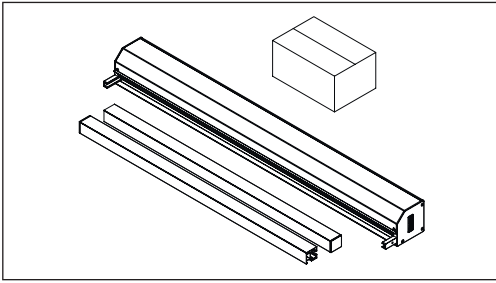
- Arbeitsschutz, Betriebssicherheit und Unfallverhütungsvorschriften
- Umgang mit Leitern und Gerüsten
- Transport und Handhabung von langen, schweren Bauteilen
- Umgang mit Werkzeug und Maschinen
- Beurteilung der Bausubstanz und Auswahl der richtigen Befestigungsmittel
- Inbetriebnahme und Betrieb des Produktes

Bei nicht ausreichender Qualifikation muss ein fachkundiges Montageunternehmen beauftragt werden. Die elektrische Festinstallation muss gemäß VDE 100 durch eine zugelassene Elektrofachkraft erfolgen. Die zusätzlich beigefügten Installationshinweise der mitgelieferten Elektrogeräte sind zu beachten. Anschlussfugen zu angrenzenden Bauteilen und Baukörper, wie beispielsweise die Fuge zwischen Fenster und Rollladenkasten, sowie die Montage des Rollladenkastens, der dauerhaft mit dem Baukörper verbunden werden muss, sind entsprechend den anerkannten Regeln der Technik auszuführen. An Elemente angrenzende Bauteile sind so anzubringen, dass Rollladenführungsschienen, Kastenblenden etc. nicht verformt werden.

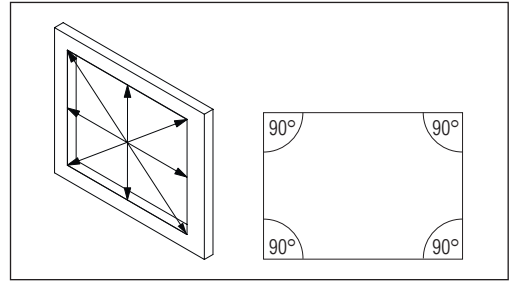


Nach der Montage ist eine Funktionsprüfung der Anlage durchzuführen.

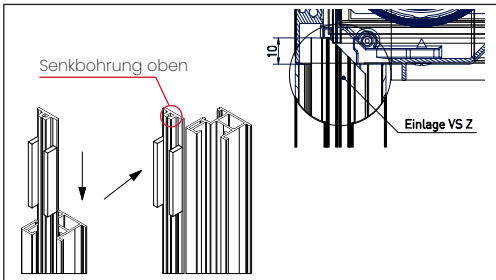
Montageanleitung Tuchverschattung



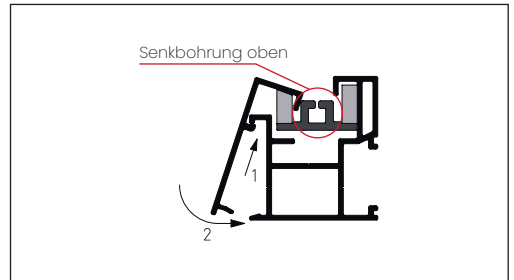
1 Vor Beginn der Montage ist zu prüfen, ob das gelieferte Material in Art und Anzahl mit der Bestellung übereinstimmt. Das Befestigungsmaterial ist nicht im Lieferumfang enthalten und ist in Abhängigkeit des Untergrundes und der statischen Gegebenheiten vor Ort zu wählen.



2 Kontrolle der Breite und Höhe der Fensteröffnung und Sicherstellung, dass die Maße der Spezifikation des Systems entsprechen.

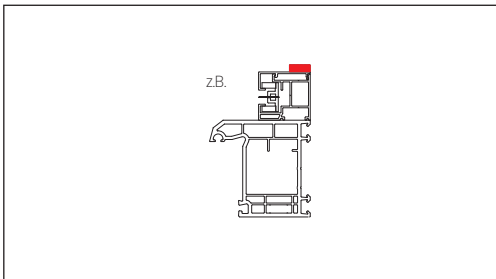


3 Bei der 1-teiligen Führungsschiene die Einlage vor der Montage einsetzen. Unbedingt beachten, dass die Senkbohrung an der Einlage oben ist.

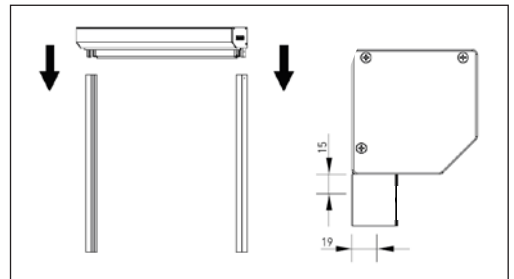


4 Bei der 2-teiligen Führungsschiene kann die Einlage nach der Montage des Basisprofils der Führungsschiene eingesetzt werden. Auch hier unbedingt beachten, dass die Senkbohrung der Einlage oben ist.

Achtung: Nur bei der 2-teiligen Führung muss nach einsetzen der Einlage die Deckschale eingerastet werden. Es ist zu kontrollieren, ob die Moosgummistreifen der Einlage korrekt in den Führungen liegen.



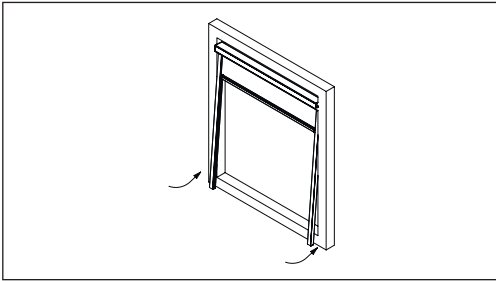
5 Sollte im Bereich der Rolladenführungsschienen und der Kastenblenden ein vorkomprimiertes Dichtband eingesetzt werden, so ist dieses in der Stärke so auszuwählen und so anzubringen, dass die Rolladenführungsschienen, die Kastenblenden und ggf. der Kastenkorpus nicht verformt werden.



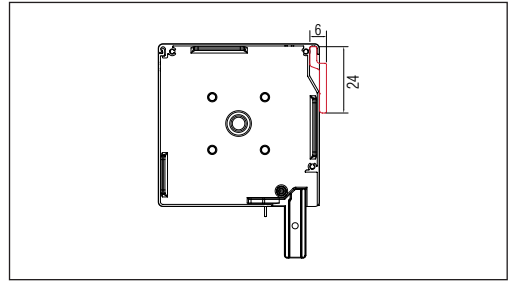
6 Den Screen ca. 150 mm abwickeln, um ein besseres Einfädeln des Behangs in die Führungsschienen/Einlagen zu gewährleisten.

Die Ausführung ist bauseits zu planen.

Montageanleitung Tuchverschattung



7 Führungen inkl. Einlagen und eingefädeltem Behang auf die Blendkappenzapfen schieben. Beim Aufrichten des Systems ist darauf zu achten, dass der Kasten rechts und links festgehalten wird. Das Aufstellen muss gleichmäßig erfolgen. Eine einseitige Belastung der Blendkappenzapfen muss aus Gründen der Bruchgefahr verhindert werden. Durch montierte Klipse bzw. mit Schrauben das Element befestigen. Je nach Einbauart und Einbausituation sind die Führungsschienen zusätzlich zu befestigen.



8 Zur Reduzierung der Durchbiegung muss der Kasten im Abstand von max. 1500 mm durch die hintere Kastenblende zum Baukörper befestigt werden. Bei den Kastengrößen 105 und 125 kann die Befestigung alternativ mittels der optional erhältlichen Zusatzbefestigungen erfolgen.

Die Anlage ist bei der Montage lot-, waagrecht und rechtwinklig auszurichten. Der Toleranzbereich beträgt $\leq 1,5$ mm. Die Anlage ist in der angegebenen Windwiderstandsklasse einsetzbar und muss bei höheren Windgeschwindigkeiten eingefahren werden. Zum Schutz der Anlage bei höheren Windgeschwindigkeiten sollte ein Windwächter eingesetzt werden.

Windwiderstandsklassen

Widerstandsklassen Textil nach EN 13561:2009-01

		Elementbreite in mm								
		1000	1500	2000	2500	3000	3500	4000	4500	5000
Elementhöhe in mm	1000	6	6	6	6	6	6	6	6	6
	1500	6	6	6	6	6	6	6	6	6
	2000	6	6	6	6	6	6	6	6	6
	2500	6	6	6	6	6	6	6	6	6
	3000	6	6	6	6	6	6	6	6	6
	3500	6	6	6	6	6	6	6	6	-
	4000	6	6	6	6	6	6	6	-	-
	4500	6	6	6	6	6	6	-	-	-
	5000	6	6	6	6	6	-	-	-	-

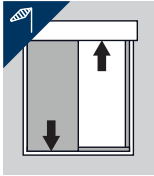
Werte nach DIN EN 13561:2009-01 und EU2019/1188.

Windklassen nach EU2019/1188	0	1	2	3	4	5	6
Nominaler Prüfdruck p (N/m ²)	< 40	40	70	110	170	270	400
Sicherheitsprüfdruck $1,2 p$ (N/m ²)	< 48	48	84	132	204	324	480

Notizen

Notizen

Bedienungsanleitung

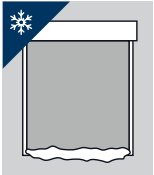


Bedienung der Tuchverschattung bei Sturm:

Bei Wind oder Sturm muss das Fenster geschlossen und der Textilscreen vollständig geöffnet oder geschlossen werden. Auch in Ihrer Abwesenheit ist dafür zu sorgen, dass kein Durchzug entstehen kann. Die angegebenen Windklassen sind nur bei geschlossenen Fenstern gewährleistet. Bei geöffneten Fenstern können die Textilscreens nicht jeder Windlast widerstehen.

Der Textilscreen sollte abhängig von der Größe und Einbausituation bei den auf Seite 6 angegebenen und ermittelten Windgeschwindigkeiten spätestens eingefahren werden.

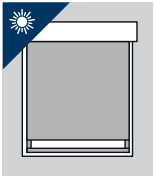
Es wird grundsätzlich eine Windüberwachung empfohlen.



Bedienung der Tuchverschattung bei Kälte:

Bei Frost oder Schneefall kann der Textilscreen anfrieren. Vermeiden Sie eine gewaltsame Bedienung und verzichten Sie bei festgefrorenen Behängen auf ein Öffnen oder Schließen.

Nach dem Abtauen kann der Textilscreen wieder normal bedient werden.



Bedienung der Tuchverschattung bei Hitze:

Bei intensiver Sonneneinstrahlung den Behang nicht vollständig schließen um eine Hinterlüftung zu gewährleisten.



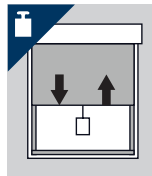
Bedienung der Tuchverschattung bei Nässe:

Der feuchte Behang muss im abgerollten Zustand trocknen, da ansonsten die Gefahr von Stockflecken und Schimmelbildung besteht.



Falschbedienung:

Versuchen Sie niemals den Textilscreen hoch zu schieben. Dies könnte Beschädigungen, Funktionsstörungen und Falten im Tuch hervorrufen.



Unsachgemäße Verwendung:

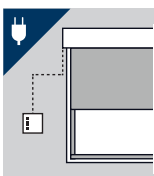
Bitte belasten Sie das Produkt nicht mit zusätzlichen Gewichten.



Laufbereich des Behangs:

Das Abfahren des Textilscreens darf durch Gegenstände (z.B. Blumentopf) nicht behindert werden.

Achten Sie darauf, dass der Laufweg frei von Hindernissen ist.



Motorbedienung:

Durch Drücken der entsprechenden Taste (Auf/Ab) bewegt sich der Textilscreen in die gewählte Richtung.

Lassen Sie Kinder nicht mit den Bedienelementen des Textilscreens spielen. Das Abfahren des Textilscreens darf durch Personen oder Gliedmaßen nicht verhindert werden.

Ist der Textilscreen vor dem einzigen Zugang zu Balkon oder Terrasse montiert, schalten Sie vor Benutzung des Balkons bzw. der Terrasse die Automatik ab. Es besteht die Gefahr, dass Sie sich aussperren.

Im Winter: Bei automatischen Steuerungen die Automatik abschalten, wenn ein Anfrieren droht.

Leistungserklärung

Produkttyp:	Tuchverschattung (VZ4, VZ9, VZR) Aufsatz-Rollläden VEKAVARIANT 2.0 (VV)
Verwendungszweck:	außenliegender Sonnenschutz nach DIN EN 13561: 2015
Hersteller:	DuoTherm Rolladen GmbH Gewerbegebiet Zingsheim-Süd 10 53947 Nettersheim-Zingsheim Deutschland Telefon +49 2486 8008-0 Telefax +49 2486 8008-20

Zertifizierung gemäß **Bewertungssystem 4** der **Bauprodukteverordnung 305/2011/EG**

Das Produkt erfüllt bei bestimmungsgemäßer Verwendung die wesentlichen Eigenschaften die in den folgenden Normen festgelegt sind.

Erklärte Leistung:

Windwiderstandsklasse (0 - 6) nach **DIN EN 13561: 2015-01**

Der zum Auftrag gehörige Lieferschein, auf welchem die produktspezifischen Windwiderstandsklassen abgedruckt sind, stellt eine Ergänzung zu dieser Leistungserklärung dar.

Verantwortlich für die Erstellung der Leistungserklärung ist der Hersteller.



Ande Barth (Geschäftsführer)
Nettersheim-Zingsheim, Juni 2022

Konformitätserklärung

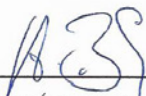
Produkttyp: Tuchverschattung (VZ4, VZ9, VZR)
Aufsatz-Rollladen VEKAVARIANT 2.0 (VV)

Das mit Elektroantrieb ausgestattete Produkt erfüllt bei bestimmungsgemäßer Verwendung die wesentlichen Eigenschaften die in den folgenden Normen und Richtlinien festgelegt sind.

Angewandte Richtlinien und Normen: EMV-Richtlinie 2014/30/EU
Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
DIN EN 60335-2-97: 2015
DIN EN 13561: 2015

Verwendungszweck: außenliegender Sonnenschutz


DuoTherm Rolladen GmbH Gewerbegebiet Zingsheim-Süd 10 53947 Nettersheim www.duootherm-rolladen.de
EN 13561: 2015
Abschlüsse - Verwendung nur im Außenbereich Windwiderstand: siehe Leistungserklärung



André Barth (Geschäftsführer)
Nettersheim-Zingsheim, Juni 2022



DuoTherm Rolladen GmbH

Hauptniederlassung:
Gewerbegebiet Zingsheim-Süd 10
53947 Nettersheim-Zingsheim, Deutschland
Telefon +49 2486 8008-0
Telefax +49 2486 8008-20

Werk Herborn:
Schönbacherstr. 39
35745 Herborn, Deutschland
Telefon +49 2772 5745-0
Telefax +49 2772 5745-29

Werk Ahaus:
Harmate 32
48683 Ahaus, Deutschland
Telefon +49 2561 9820-0
Telefax +49 2561 9820-20

www.duootherm-rolladen.de